

# Waldsuchspiel

**Ziel der Gruppenstunde:** Naturerfahrung, Sinneswahrnehmung, Bewusstsein für Vielfalt des Waldes schaffen

**Leiterinnen:**

**Altersstufe:** Wichtel/Pfadis

**Vorbereitung:** Karten ausdrucken, evtl laminieren, Weg raussuchen Suchkarten, Augenbinden/Halstuch, evtl. Landkarte, Getränk (im Winter zB heißer Tee/Punsch), evtl kleine Beutel/Kartons zum Sammeln, Eierkartons eignen sich wunderbar zum Sortieren, Zeckenschutz

**Materialien:**

**Dauer:**

Zeit	Was?	Wer?
<b>Einstieg</b>	Begrüßung	
Spiel: Geräuschpaare	<p>Es bilden sich im Vorfeld Zweiergruppen. Diese überlegen sich ein leises Geräusch, an dem sie sich wiedererkennen. Dann werden je einer Partnerin mit dem Halstuch die Augen verbunden. Alle „blinden“ Teilnehmerinnen werden gedreht und so stehen gelassen. Nun verteilen sich die „sehenden“ Partner im weiten Kreis drumherum und machen nach dem Start ihr Geräusch.</p> <p>Die „blinden“ müssen möglichst schnell ihren sehende Partnerin wiederfinden; natürlich achten alle „sehenden“ darauf, dass nichts passiert. Ende des Spiels ist, wenn alle Paare wieder beisammen sind</p> <p>→ auf ebenes Gelände ohne Stolperfallen achten</p>	
<b>Hinführung</b>	<p>Die Kinder setzen sich bequem hin und sind für einen kurzen Augenblick still (bei Wichteln evtl mit einem Glöckchen arbeiten). Was können sie hören? Riechen? Was beobachten? Heute geht es darum, mit offenen Augen den Wald wahrzunehmen, was ist zum Beispiel typisch für diese Jahreszeit?</p> <p>Falls nötig wird gemeinsam gesammelt, worauf man bei einem Waldbesuch achten sollte: Keine Tiere aufscheuchen (gerade zu Brut- und Aufziehzeiten nicht ins Dickicht gehen, in Schutzzonen ist es verboten querfeldeinzugehen, ansonsten erlaubt), Müll mitnehmen und aufsammeln, keine Tiere (zer)stören (Ameisenhaufen...), Brandschutz, das Essen von Beeren am besten verbieten (Fuchsbandwurm, Giftige Beeren) - Zeckenschutz bedenken, evtl. einsprühen!</p>	
<b>Hauptphase</b>	<p>Zu Beginn einer kleinen Wanderung werden die Suchkarten verteilt, jedes Kind erhält ein Set an ca. 10 Karten. Bis zum Ende der Wanderung soll jede ihre Aufgaben erfüllen.</p> <p>Jedes Kind erhält kurz Zeit zu beschreiben, was es wo gefunden hat. Mit dem Bestimmungsbuch könnt ihr die gefunden Schätze anschließend zuordnen.</p>	
<b>Ausstieg</b>		

Gruppenstundenideen!

PSG Diözesanverband Freiburg

<b>Spiel:</b> Bäume ertasten	Es wird wieder einer Partnerin die Augenverbunden. Sie wird zu einem Baum geführt, den sie sorgfältig ertastet. Wie fühlt sich die Rinde an? Wie viele Äste gibt es? Wie fühlen sich die Blätter an und wie verlaufen die Wurzeln? Nach mind. 5 Minuten ruft die Gruppenleiterin in den Kreis zurück, die Augenbinden werden abgenommen, werden die Bäume wiedererkannt? Woran liegt das? Was hat sich an der Wahrnehmung dieses einzelnen Baumes geändert? Was macht ihn so speziell? Anschließend werden die Rollen getauscht	
<b>Abschluss</b>	Abschluss im Kreis, Feedbackrunde: jeder legt ein oder zwei schöne Fundstücke in den Kreis und sagt, was ihr gefallen hat und was nicht. So entsteht ein schönes Legebild zum Abschluss	

**Besonderes**  
 (z.B. Genehmigung durch Eltern, Vorbereitung durch Kinder etc.)

Je nach Lage des Stammesheims muss ein gesonderter Treffpunkt am Wald vereinbart werden

**Spiele für zwischendurch**

Es handelt sich eher um eine ruhige Gruppenstunde, haben die Kinder einen großen Bewegungsdrang bietet sich folgende Spiele zum Austoben an:

**Baumstammkampf:**

Je zwei Kinder versuchen sich gegenseitig von einem liegenden Baumstamm runterzuschubsen (Achtung: Verletzungsgefahr! Unbedingt gemeinsam Regeln festlegen: Auf welches Wort/Zeichen hin wird das Spiel unterbrochen, Stolperfallen vorher wegräumen)

**Zapfenwerfen**

Ein bestimmter Baum muss getroffen werden, jede erhält 5 Würfel

**Fuchs und Hase**

Alle Spielerinnen stellen sich je zu zweit untergehakt im Spielfeld auf. Eine Füchsin muss den Hasen fangen, der Hase kann sich bei einer Person unterhaken, die Spielerin auf der anderen Seite wird zum Fuchs, die Fängerin zum Hasen.

**Variationen & Ideen für die nächsten Gruppenstunde**

- Waldführung mit dem\_der Försterin vereinbaren
- Gibt es einen Baumwipfelpfad in der Nähe?
- sammelt Materialien zum Basteln/Werken in der nächsten Stunde: zB abgefallene Birkenrinde für eine Birkenrindefackel oder kleine Holzstücke für Zeichenkohle, Astgabelungen für Haken etc., Blätter zum Pressen, Holunderäste zum Perlenmachen
- Thema Natur- und Umweltschutz, evtl kann eine Waldputzaktion gestartet werden...
- ein Herbarium anlegen
- Landart

**Literatur und Links:**

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft bietet tolle kostenlose Materialien an, zT zum download oder zum Bestellen, empfehlenswert: Kleine Waldfibel [www.bmel.de](http://www.bmel.de) → Publikationen → Material für Schul und Jugendbildung

**Gruppenstundenideen!**  
 PSG Diözesanverband Freiburg

## Kurze Bewertung der Gruppenstunde:

## Allgemeine Tipps für Gruppenstunden

- Sinnvoll ist es –gemeinsam mit der Gruppe- Themen zu erarbeiten: Was beschäftigt die Kinder und Jugendlichen gerade? Welche Themen sind gerade in den Medien präsent? Aber auch was kommt gerade zu kurz und findet nicht genügend Aufmerksamkeit? Was kann einen Ausgleich zu Schule/Elternhaus bieten?
- So können je nach Umfang des Themas etwa ein Monat oder ein Vierteljahr unter diesem Motto stehen
- Gruppenstunden, wenigstens ganz grob, für diesen Zeitraum im Voraus planen
- immer beachten: In welcher Gruppenphase befindet sich die Gruppe gerade? Wie kann die Entwicklung unterstützt werden?
- und immer flexibel bleiben... Pläne sind dazu da, überarbeitet und umgeworfen zu werden☺

# Anhang

weitere Suchaufgaben: etwas Glitzerndes, nur nach Farben sortieren, etwas, das nicht in den Wald gehört, etwas, das im Wald wichtig ist....

